



# Sammlung Theaterzettel

## Samson und Dalila

**Kutzschbach, Hermann**

**1907-01-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 6. Januar 1907.

28. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudiert:

# Samson und Dalila.

Grosse Oper in 3 Akten von Ferd. Lemaire. Musik von **Camille Saint-Saëns**. Deutsch von Richard Pohl.  
Regisseur: Eugen Gebrath. Dirigent: Hermann Kutzschbach.

**Personen:**

Dalila . . . . .	Betty Kofler.
Samson . . . . .	Friedrich Carlén.
Der Oberpriester des Dagon . . . . .	Hans Basil.
Abi-Melech, Satrap von Gaza . . . . .	Karl Marx.
Ein alter Hebräer. . . . .	Wilhelm Fenten.
Ein Kriegsbote der Philister . . . . .	Heinrich Garth.
Erster } Philister . . . . .	Hugo Voisin.
Zweiter } . . . . .	Karl Zöllner.

Philister und Hebräer.

Szene: Gaza in Palästina. — Zeit: 1150 v. Chr.

1. Akt: Tanz der Priesterinnen Dagon's, ausgeführt von den Damen des Balletts und den ELEVINNEN.  
3. Akt: Bacchanale, ausgeführt von den Damen des Balletts und den ELEVINNEN.  
Arrangement von Emmy Wratschko.

**Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.**

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.** Ende nach 9 $\frac{1}{4}$  Uhr.

**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.**

**Eintrittspreise:**

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .	Mk. 8.— per Platz	Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 2.— per Platz (einschl. Prosceniumsloge)
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	7.— " "	Sperrsitz im Parkett . . . . .	4.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	4.— " "		
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.— " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
2. und 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Parterre . . . . .	2.50 " "
Loge II. Rang 1. Reihe . . . . .	4.— " "	Galerieloge . . . . .	1.20 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	Galerie . . . . .	— .60 " "

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

## Neues Theater im Rosengarten. Telephongehheimnisse.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Montag, den 7. Januar 1907. 29. Vorstellung im Abonnement A.

### Hamlet.

Anfang 7 Uhr.